

Miteinander trotz Corona: Bergedorfer Strippe sucht Telefonpartner/innen!

Die Körper-Stiftung startet mit der Bergedorfer Strippe ein Vermittlungsangebot von Telefonpartnerschaften für Menschen der Generationen 50 plus in und um Bergedorf. Zunächst über vier Wochen soll durch regelmäßige Telefonate sozialer Austausch und das Miteinander gefördert und so drohende Vereinsamung durch die Corona-Krise verhindert werden. Interessierte können sich ab sofort telefonisch anmelden!

Hamburg, 9. April 2020. Teilnehmen können alle Menschen, die gern mit anderen per Telefon in Kontakt treten möchten. Das Angebot richtet sich dabei vorrangig an ältere Bergedorferinnen und Bergedorfer, die aufgrund der besonderen Gefährdung durch das Corona-Virus nur noch sehr eingeschränkt in Kontakt mit ihrer Umgebung treten sollten. Morten Jendryschik, der das Projekt seitens der Körper-Stiftung betreut, erklärt: „Wir glauben, dass es in einer herausfordernden Zeit wie jetzt umso wichtiger ist, menschliches Miteinander zu fördern und damit gegen Vereinsamung, Angst und soziale Isolation vorzugehen. Meist braucht es dafür nicht mehr als Kontakt und das offene Ohr sowie die Stimme von jemand anderem. Da all das auch wunderbar am Telefon funktioniert, möchten wir mit der Bergedorfer Strippe Menschen ganz einfach ins Gespräch bringen!“

Wie man teilnehmen kann

- **Teilnehmen können Alle, die ein offenes Ohr für andere haben und selbst gern in Kontakt treten möchten** – besondere Fähigkeiten sind nicht vonnöten. Wichtig sind der Wunsch und die Offenheit, mit anderen ins Gespräch zu kommen. *
- **Interessierte können sich telefonisch unter 040 / 72 57 02 88 auf der Mailbox der Bergedorfer Strippe mit Name und Telefonnummer anmelden.** Das Team der Körper-Stiftung ruft alle Interessierten dann zeitnah für ein Erstgespräch und ausführliche Informationen zurück.
- **Die Telefonpartnerschaften werden von der Körper-Stiftung vermittelt** auf Basis von Interessen, Hobbies und persönlichen Wünschen. Die Teilnehmenden werden dazu vom Team der Stiftung erneut angerufen und in einer gemeinsamen Telefonkonferenz ihrem jeweiligen Partner vorgestellt. Dafür reicht

Telefon +49 · 40 · 72 57 02 - 38
E-Mail jendryschik@koerber-stiftung.de
www.koerber-stiftung.de

**BEREICH
ALTER & DEMOGRAFIE**

Informationen zum Thema:
Morten Jendryschik

Die Körper-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern »Innovation«, »Internationale Verständigung« und »Lebendige Bürgergesellschaft«.

1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körper ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.

ein ganz normaler Telefonanschluss – die technische Realisierung übernimmt die Körper-Stiftung.

- **Im Folgenden telefonieren die Tandems eigenständig zunächst für einen Zeitraum von vier Wochen je einmal in der Woche miteinander.** Das Team der Bergedorfer Strippe nimmt nicht an den Telefonaten teil, steht allen Teilnehmenden aber jederzeit bei Fragen oder Unsicherheiten per Mail hip@koerber-stiftung.de oder telefonisch unter 040 / 72 57 02 88 zur Seite.
- **Allen Teilnehmenden rät die Körper-Stiftung sich aufgrund der Corona-Pandemie nicht persönlich zu treffen, sondern nur zu telefonieren.**
- **Am Ende der vier Wochen meldet sich das Team der Körper-Stiftung wieder bei den Teilnehmenden für einen gemeinsamen Rückblick auf die Telefonpartnerschaft.**

Weitere Informationen finden zur Bergedorfer Strippe finden Sie unter www.koerber-stiftung.de/haus-im-park/bergedorfer-strippe

#FlattenTheCurve – Zum Hintergrund der Aktion

Die Corona-Pandemie hält Deutschland in Atem. Das öffentliche Leben ist zum Erliegen gekommen, Veranstaltungen und Gruppenaktivitäten sind auch bei der Körper-Stiftung bis einschließlich 30. April ausgesetzt.

Für das Haus im Park der Körper-Stiftung in Bergedorf mit seinem vielfältigen Kurs- und Veranstaltungsprogramm und Engagement-Angeboten stellt die Corona-Krise eine besondere Herausforderung dar:

„Das Haus im Park gibt vielen älteren Menschen nicht nur eine Möglichkeit sich zu bilden oder kreativ zu sein. Unsere Angebote schaffen vor allem regelmäßigen sozialen Austausch und strukturieren den Lebensalltag. Da all das nun vorerst ausgesetzt ist, möchten wir mit der Bergedorfer Strippe Miteinander und Austausch trotz Kontaktsperre fördern. Damit dies gelingt, brauchen wir offene, interessierte und zugewandte Menschen, die Anderen nicht nur helfen, indem sie zuhause bleiben, sondern zum Hörer greifen und sich gegenseitig stärken!“, so Doris Kreinhöfer, stellvertretende Leiter des Haus im Park der Körper-Stiftung.

Langfristig gegen Einsamkeit im Alter vorgehen

Die Körper-Stiftung möchte durch die Aktion die soziale Vernetzung Älterer in Bergedorf auch längerfristig stärken. Denn in einer Gesellschaft des langen Lebens steigt die Zahl Hochaltriger, für die das Risiko zu vereinsamen, ob durch Immobilität, Krankheit oder den Verlust von Partnerschaften und Freunden, stark zunimmt. Ausführliche Informationen zur Bedeutung von Einsamkeit im Kontext des demografischen Wandels bietet die [Dokumentation des Körper Demografie Symposiums 2019](#), das sich mit diesem Thema auseinandersetzte.

*

Wichtig: Die Teilnahme an der Bergedorfer Strippe ist freiwillig und basiert auf dem eigenen Interesse an sozialem Austausch. Die Körper-Stiftung leistet keine Garantie, dass eine Telefonpartnerschaft erfolgreich zustande kommt.